

Frust Frust Frust

Beitrag von „Timm“ vom 10. März 2006 17:45

Man muss ja nicht so übereinander herziehen. Ich habe wohl hauptsächlich die Klage über die starke zeitliche Belastung herausgelesen und hat - auf diesen Aspekt - vollkommen richtig zu bedenken gegeben, dass andere, die länger gearbeitet haben, hier auch einiges zu sagen hätten.

Und wir waren uns an anderer Stelle des Forums schon einig: Was die Arbeitsbelastung angeht, sollte keiner denken, es werde schnell besser. Junglehrer z.A. arbeiten sehr oft gleich viel oder sogar mehr als Refs (ich denke noch mit Schrecken an 330 Erst- und Zweitkorrekturen der Berufsschulabschlussprüfungen im zweiten Jahr zurück).

Was das Ref aber von den "z.A."- Tätigkeiten unterscheidet, ist der massive psychische Druck, der ja auch schon genannt wurde, der von Fachleitern, Mentoren, Schulleitung usw. ausgeht. Insofern ist das Ref schon eine besondere Phase, die es so ähnlich vielleicht noch bei den Mediziner, Juristen und anderen Berufen mit anschließender, verbindlicher Berufsausbildung nach dem Uniabschluss gibt.

Ich glaube wir sollten aber wirklich mal einen eigenen Thread zum Zeitmanagement aufmachen und nicht nur häppchenweise Tipps geben bzw. uns allein in Klagen ergießen.